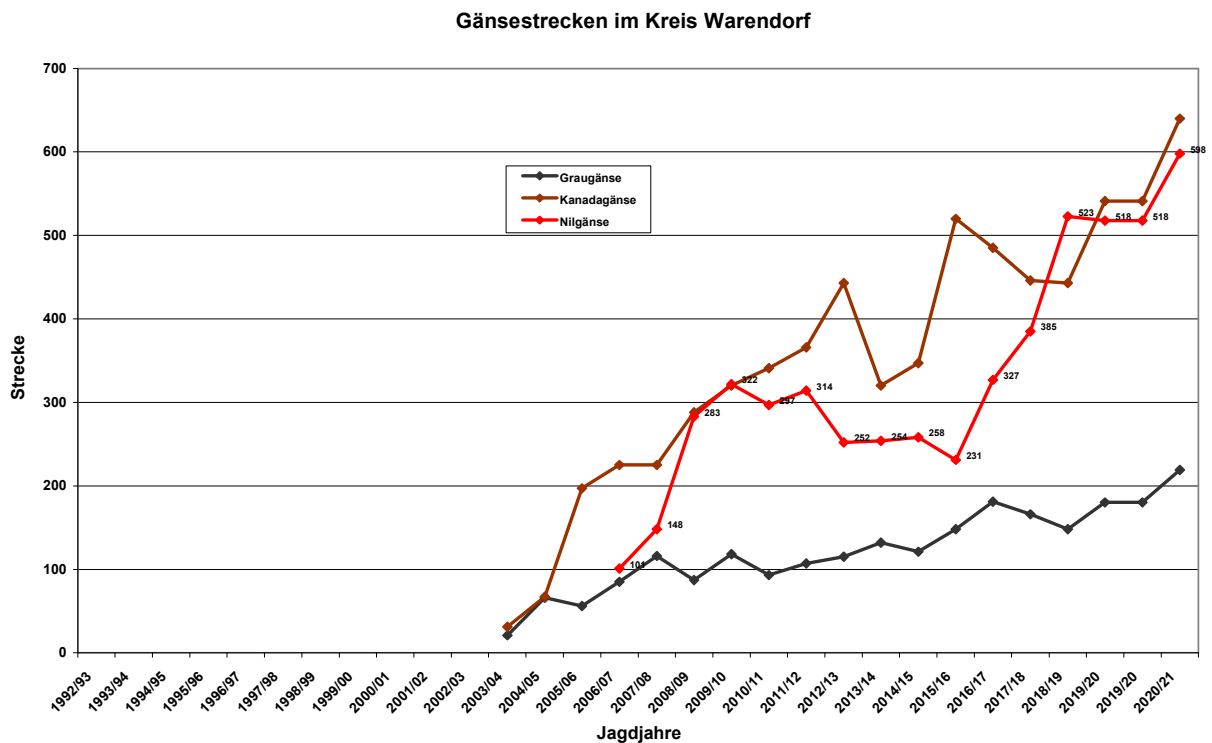
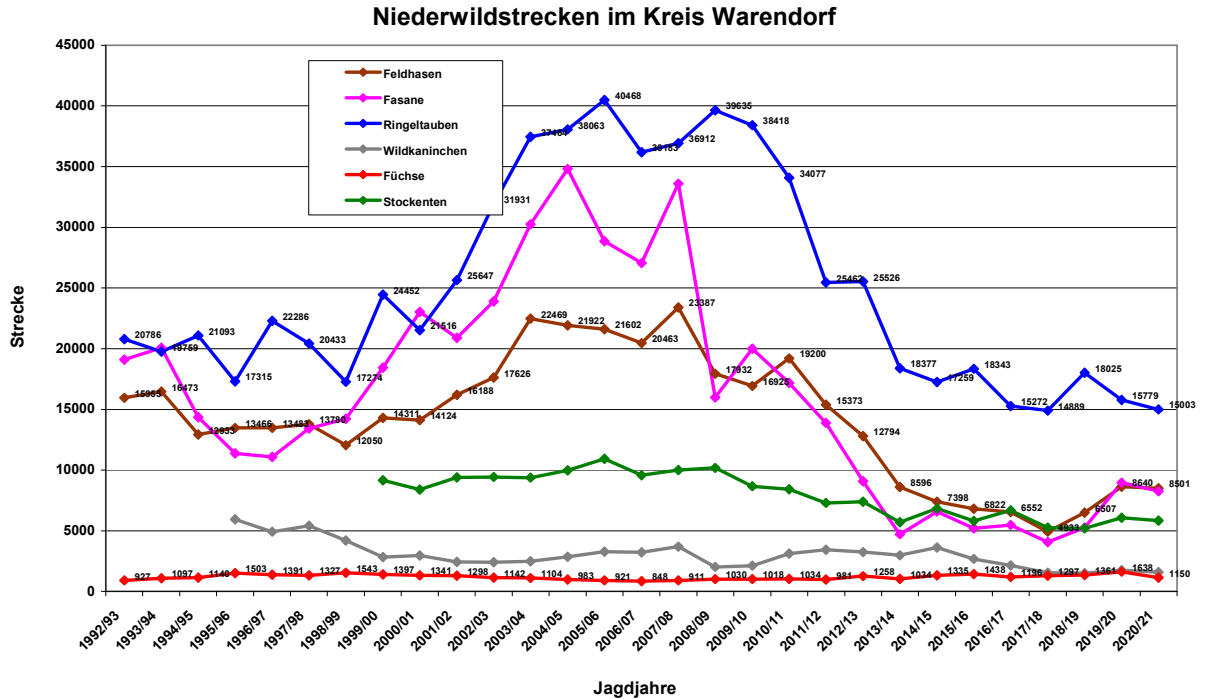


# Auswertung von Niederwildstrecken im Kreis Warendorf Jagdjahr 2020/21

Deutlich zeigt der Verlauf im nachstehenden Diagramm den dramatischen Rückgang der Niederwildstrecken. Die Fuchsstrecken liegen seit 29 Jahren auf dem gleichen Niveau. Ein Zusammenhang zwischen dem Rückgang der Feldhasen- und Fasanenstrecken und den Fuchsstrecken ist nicht zu erkennen. Allerdings kann der noch vorhandene Niederwildbestand durch Prädatoren weiter negativ beeinflusst werden.



### **Zusammenfassung**

Streckendaten lassen nur in bestimmten Maßen Rückschlüsse auf die Entwicklung von Wildbeständen zu. Dies gilt insbesondere für verschiedene Nieder- oder Raubwildarten. Aus den Diagrammen lässt sich jedoch zumindest ersehen, welchem Trend die Entwicklung folgt, zumal diese im Kreis Warendorf, in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland vergleichsweise ähnlich verläuft, wenn auch jeweils auf einem anderen Niveau.

### **Datenquellen**

Untere Jagdbehörde Kreis Warendorf -Streckendaten-  
Jagdnetz.de/Jahrestrecken

Ostbevern, im August 2022

Dipl.-Ing. Dietrich Schedensack